

MEINE VORSORGE? NEHME ICH SELBST IN DIE HAND.

Ein Gespräch mit Sabine Dörr, Unternehmerin aus Reutlingen

Immer am Ball bleiben: Dieses Motto hat Sabine Dörr beherzigt – in drei Jahrzehnten als erfolgreiche Unternehmerin und wenn es um ihre Altersvorsorge geht.

30 Jahre, 160 Arbeitsplätze: Zwei Zahlen stehen für den unternehmerischen Erfolg von tisoware und auch Sabine Dörr. 1989 kam sie zur Firma tisoware, übernahm die Gesellschaft kurz darauf mit einem Partner und ist heute als Geschäftsführerin für 160 Mitarbeiter verantwortlich. Mittelständische Logistik- und Fertigungsbetriebe, aber auch der FC Bayern München lassen sich von ihr unter anderem zu den Themen Personalzeit-, Betriebsdaten- und Zutrittsmanagement beraten. Was im Gespräch bald deutlich wird: Sabine Dörr ist Unternehmerin durch

und durch. Die 60-Jährige lebt und liebt, was sie macht. Und sie hat früh gelernt, Verantwortung zu übernehmen – für sich, die Familie und ihre Mitarbeiter. Diese Haltung prägt auch ihre Einstellung zur Altersvorsorge.

Frau Dörr, wann haben Sie sich zum ersten Mal mit dem Thema Vorsorge beschäftigt?

Es war bei uns zu Hause klar, dass man sich um seine Zukunft selbst kümmern muss. Trotz eines schmalen Budgets habe ich deshalb schon während des Studiums mit einer kleinen Versicherung angefangen. Als Unternehmerin habe ich mir dann neben der gesetzlichen eine betriebliche Altersversorgung aufgebaut.

Welche Rolle spielt die betriebliche Vorsorge heute in Ihrem eigenen Unternehmen?

Wir haben früh damit begonnen, das Thema auf die Agenda zu setzen. Seit über 15 Jahren bieten wir Lösungen an, organisieren Info-Nachmittage und

INVESTFLEX ÜBERZEUGT DURCH:



MEHR
FREIHEIT



MEHR
CHANCEN



SICHERHEITEN
INDIVIDUELL
WÄHLEN

Beratungsgespräche. Das hat bei uns guten Anklang gefunden. Wenn ich mich allgemein so umhöre, habe ich allerdings das Gefühl, dass die Motivation in der Gesellschaft etwas nachgelassen hat. Umso wichtiger ist, dass gerade die Menschen meiner Generation bei den Jüngeren für mehr Eigeninitiative werben.

Was ist Ihnen bei der Vorsorge besonders wichtig?

Als jemand, der bereits Vermögen aufgebaut hat, schaue ich verstärkt auf die Rendite der Anlagen. Für jüngere Menschen dürfte wohl Flexibilität das Wichtigste sein, damit sie die Vorsorge künftig immer wieder an ihre berufliche und private Situation anpassen können.

Welche Rolle spielt für Sie die persönliche Beratung?

Mit der Beratung steht und fällt alles andere. Und mit den Lösungen der Allianz bin ich hier immer sehr gut gefahren. Ich schätze den persönlichen Austausch mit meinem Berater, folge dabei nicht jeder Empfehlung, aber wenn es passt, wird es beherzigt. Jeder hat seine berufliche Expertise, deshalb setze ich gern auf den Rat von Experten.

Macht Ihnen der Nullzins Sorgen?

Ja, die Situation ist beängstigend. Für alle, die ihr Leben lang gespart haben, ist es eine schwierige Situation, weil sich Erwartungen und Träume oft nicht mehr erfüllen lassen. Für die junge Generation wird ein wichtiges Element der Vorsorge komplett zerstört. Aktienfondsanlagen könnten eine Lösung sein.

Was halten Sie davon?

Ich bin bei der Vorsorge bislang den klassischen Weg gegangen, setze mich angesichts des Zinsniveaus aber verstärkt mit Aktien auseinander. Dabei ist mir bewusst, dass ich am Aktienmarkt bereit sein muss, gewisse Risiken einzugehen. Aber das mache ich als Unternehmerin jeden Tag.

„Mit der Beratung steht und fällt alles andere. Und mit den Lösungen der Allianz bin ich hier immer sehr gut gefahren.“





MEHR FREIHEIT

DAS BIETET INVESTFLEX
Aktiv die Zusammensetzung des Vorsorgekapitals gestalten.

**SO KÖNNEN VORSORGE SPARER ...
... NEBEN DER AUSWAHL DER FONDS
AUCH DEREN ANTEIL AM GESAMTEN VER-
TRAGSGUTHABEN ÜBER DIE HÖHE DER
GEWÄHLTEN GARANTIEEN BEEINFLUSSEN.**



MEHR CHANCEN

DAS BIETET INVESTFLEX
Das Allianz TopFonds-Universum bietet eine breite Palette von gemanagten Strategien über Einzelfonds bis hin zu ETFs.

**SO KÖNNEN VORSORGE SPARER ...
... FONDSANLAGEN NACH EIGENER RISIKO-
BEREITSCHAFT ZUSAMMENSTELLEN –
ODER BEQUEM MANAGEN LASSEN**



SICHERHEITEN INDIVIDUELL WÄHLEN

DAS BIETET INVESTFLEX
Ob Höhe der Beitragsgarantie, dynamische Garantieerhöhung¹ oder aktives Ablaufmanagement – individuell bestimmen, wieviel Sicherheit gewünscht ist.

**SO KÖNNEN VORSORGE SPARER ...
... SCHON BEI VERTRAGSBEGINN
GARANTIEEN VEREINBAREN – UND IN
DER RENTENPHASE VON EINER
GARANTIIERT LEBENSlangen RENTE
PROFITIEREN.**

Wie wichtig ist für Sie Nachhaltigkeit?

Enorm wichtig, auch wenn der Begriff inzwischen überstrapaziert erscheint. Ich finde es gut, dass das Thema nun auch die Versicherungen erreicht hat. Auch weil ich glaube, dass sich nachhaltiges Anlegen sehr gut in die Grundidee einer Versicherung einbringen lässt.

Reden Sie in der Familie über Vorsorge?

Ja, denn Altersvorsorge ist für mich keine einsame Entscheidung, sondern geschieht stets in der und für die Familie. Ich bin Mutter von zwei Kindern, für die habe ich schon Vorsorgeverträge abgeschlossen, als sie drei Jahre alt waren. So gesehen bin ich immer am Ball geblieben – und darauf kommt es letzten Endes an.

Für anspruchsvolle Kunden wie Sabine Dörr hat Allianz Leben das Vorsorgekonzept InvestFlex entwickelt. Dr. Volker Priebe, Vorstand Privatkunden und Produkte bei Allianz Leben, sagt: „InvestFlex ist ein zeitgemäßes Konzept für Vorsorgesparer, die ihre Kapitalanlage selbst gestalten wollen und auf hohe Flexibilität Wert legen.“ Dabei stehen mehrere Stell-schrauben für die individuelle Vorsorge zur Verfügung. So können Kunden bei Vertragsabschluss eine Beitragsgarantie zum Rentenbeginn von 100, 80, 60 oder 0 Prozent vereinbaren. Niedrigere Garantien bedeuten, dass anfangs mehr Geld in Fondsanlagen fließt – das führt zu höheren Renditechancen. Während der Laufzeit lassen sich erzielte Gewinne auf Wunsch zusätzlich absichern: durch dynamische Garantieerhöhung¹ und ein aktives Ablaufmanagement zum Laufzeitende.

Aktive Vorsorgesparer, die ihr Vorsorgevermögen selbst managen wollen, profitieren mit InvestFlex von einer breiten Palette qualitätsgeprüfter Fonds aus dem Allianz TopFonds-Universum. Kunden, die lieber nur die allgemeine Richtung der Anlage vorgeben wollen und Wert auf Transparenz und Service legen, können sich dagegen für eine Gemanagte Strategie entscheiden. Ein Angebot mit breiter Streuung und aktivem Risikomanagement sind hier zum Beispiel die nach Nachhaltigkeitskriterien gemanagten Kapitalanlagen der Multi-Asset-Fondsfamilie Allianz Vermögenskonzepte SRI. So bietet InvestFlex interessante Renditechancen am Kapitalmarkt – und dank wesentlicher Sicherheiten bleibt auch das Risiko im Griff.

¹ Dynamische Garantieerhöhung nicht möglich bei 0 Prozent Beitragsgarantie.